
Mahle eröffnet Zentrum für Batterietechnologien in Stuttgart

Mahle Powertrain hat in Stuttgart ein neues Test- und Entwicklungszentrum für Batterietechnologien eröffnet. Es ist speziell auf die Bedürfnisse seiner europäischen Kunden ausgerichtet. Auf über 1300 Quadratmetern deckt die Einrichtung alle Aspekte der Batterieentwicklung ab – von der Prototypenentwicklung bis zur Kleinserienproduktion. Das Anwendungsspektrum reicht vom E-Bike bis zum Elektro-Lkw. Der neue Stuttgarter Standort des spezialisierten Ingenieurdienstleisters von Mahle ergänzt das kürzlich eröffnete Fahrzeug- und Batterieentwicklungszentrum in Northampton, Großbritannien. „Die Einrichtung ist bereits voll funktionsfähig, und wir konnten schon eine Reihe von Projekten für unsere OEM-Partner erfolgreich abschließen“, sagt Simon Reader, Geschäftsführer von Mahle Powertrain.

Das Test- und Entwicklungszentrum umfasst eine voll ausgestattete Prototypenwerkstatt. Eine Dual-Roboter-Laserschweißanlage ermöglicht es den Ingenieuren, aktive Hochvolt-Batteriemodule zu bearbeiten. Zudem können hier Niedervolt- und Hochvolt-Batteriepacks bis zu 1200 Volt und 2000 Ampere oder 550 kW getestet werden. Und zwei Klimakammern, die Temperaturen von minus 40 bis plus 90 Grad Celsius darstellen können, ermöglichen Alterungstests der Batterien, einschließlich Fahrzyklen unter den verschiedensten klimatischen Bedingungen. (aum)

Bilder zum Artikel



Mahle Entwicklungszentrum für Batterietechnologien in Stuttgart.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mahle
